

Anschrift Kindertagesstätte:



**Rhein-Pfalz-Kreis**

*Da sprießt die Vorderpfalz*

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis  
Kreisjugendamt / Referat 50  
Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen am Rhein

Antrag auf  
Festsetzung - Ermäßigung - Erlass  
des Elternbeitrages für  
**KLEINKINDPLÄTZE**  
0 bis 2 Jahre

(Stand: Februar 2018)

*Bitte berücksichtigen Sie auch unser Informationsblatt.*

Antragszeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
(Eintritt Kinderkrippe) (Vollendung zweites Lebensjahr - ab zwei Jahre beitragsfrei)

Kind/er, für das/die die Festsetzung bzw. die Ermäßigung oder der Erlass beantragt wird		
Name	Vorname	Geburtsdatum



## Personalien der Antragsteller:

Kindsmutter	Kindsvater
Name:	Name:
Vorname:	Vorname:
Familienstand: zutreffendes bitte ankreuzen ledig <input type="checkbox"/> / verheiratet <input type="checkbox"/> / getrenntlebend <input type="checkbox"/> / geschieden <input type="checkbox"/> / verwitwet <input type="checkbox"/> / alleinerziehend <input type="checkbox"/>	Familienstand: zutreffendes bitte ankreuzen ledig <input type="checkbox"/> / verheiratet <input type="checkbox"/> / getrenntlebend <input type="checkbox"/> / geschieden <input type="checkbox"/> / verwitwet <input type="checkbox"/> / alleinerziehend <input type="checkbox"/>
Straße:	Straße:
Wohnort:	Wohnort:
Telefonnummer:	Telefonnummer:
Email:	Email:

Zahl der Kinder, für die Sie insgesamt Kindergeld nach dem BKGG erhalten	Anzahl der Kinder angeben
--	---------------------------

Weitere im Haushalt lebende Personen / Kinder / Angehörige / Lebenspartner (ohne das / die bereits auf Seite 1 aufgeführte(n) Kind/er, das / die Kindertagesstätte besucht(en)):

Name	Vorname	Geburtsdatum

<b>Das monatliche bereinigte Nettoeinkommen inkl. Kindergeld liegt über dem Höchstsatz von 3.835,00 €</b>	
ja <input type="checkbox"/> keine weiteren Angaben und Nachweise zum Einkommen notwendig (die nachfolgenden Punkte 1 bis 4 entfallen) ⇒ Ihr Kostenbeitrag wird auf den Höchstbeitrag festgesetzt (es ist lediglich noch Ihre Unterschrift am Antragsende auf Seite 4 erforderlich)	nein <input type="checkbox"/> bitte füllen Sie die nachfolgenden Punkte 1 und 2 sowie ggf. auch die Punkte 3 und 4 aus

Für die Richtigkeit:

Datum

Unterschrift der Kindergartenleitung

(Wir bitten von Seiten der Kindertagesstättenleitung darauf zu achten, dass alle Angaben auf Seite 1 und 2 vollständig gemacht werden und das richtige Antragsformular verwendet wird)



**Einkommen****1. Monatliche Einkünfte****Beträge in Euro**

sämtliche Einkünfte sind entsprechend zu belegen

	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Kindsmutter	Kindsvater
<b>Berufs/Erwerbstätigkeit</b> Netto - Verdienstbescheinigung der letzten 6 Monate, mit Angabe der jährlichen Netto - Sonderzahlungen auch bei geringfügiger Beschäftigung auf 400,00 € - Basis				
<b>Selbständiger Arbeit, Gewerbe, Land- u. Forstwirtschaft</b> Einkommenssteuerbescheid, Gewinn- und Verlustrechnung, Bescheid über Gewährung von Überbrückungsgeld				
<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b> letzter Einkommenssteuerbescheid				
<b>Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b> (Miet- / Pachtverträge, Einkommenssteuerbescheid)				
<b>Einkünfte aus Renten</b> Witwenrenten- und/oder Waisenrentenbescheid				
<b>Einkünfte aus Arbeitslosengeld I</b> Bescheid der Agentur für Arbeit				
<b>Elterngeld</b> Bescheid der Elterngeldstelle				
<b>Einkünfte aus Unterhaltsgeld (Umschulung)</b> Bescheid Unterhaltsgeld, Kinderbetreuungskosten der GfA				
<b>Arbeitslosengeld II „HARTZ IV“</b> Bescheid des Jobcenters				
<b>Einkünfte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</b> Bescheid nach AsylbLG				
<b>Einkünfte aus Ehegattenunterhalt</b> Kontoauszüge der letzten drei Monate				
<b>Einkünfte aus Kindesunterhalt</b> Kontoauszüge der letzten drei Monate				
<b>Einkünfte aus Unterhaltsvorschussleistungen</b> Unterhaltsvorschussbescheid				
<b>Einkünfte aus laufendem Kindergeldbezug</b> Kindergeldbescheid und/oder Kontoauszug				
<b>Einkünfte aus sonstigen Leistungen</b> z.B. BAföG, Unterstützungsleistungen durch Angehörige -> Erklärung abgeben				

Art der Einkünfte angeben: \_\_\_\_\_



## 2. Absetzbare Belastungen

### a) Arbeitsmittel (5,20 € pauschal)

(höhere Auslagen über Einkommenssteuerbescheid nachweisen)

### b) Versicherungen

(bitte Versicherungspolice beifügen, Kontoauszüge werden nicht anerkannt! Abzugsfähige Versicherungen → siehe Informationsblatt)

Versicherung	Zahlungsweise	Betrag	Versicherung	Zahlungsweise	Betrag

### c) Fahrtkosten zur Arbeitsstätte (bitte Nachweise beifügen)

- Fahrtkosten öffentliches Verkehrsmittel (Fahrkarte / Kontoauszug)
- Fahrtkosten für Kfz, wenn kein öffentliches Verkehrsmittel vorhanden oder dessen Benutzung im Einzelfall nicht zumutbar ist.  
(Angabe der einfachen Kilometerentfernung zur Arbeitsstätte)

 PLZ/Ort der Arbeitsstätte  
 Mutter:

Vater:

 Kilometer:  
 Mutter:

Vater:

### d) Beiträge zu Gewerkschaften bzw. Berufsverbänden (bitte Nachweise beifügen):

Punkte 3 und 4 nur dann ausfüllen, wenn außer der Festsetzung auch Antrag auf Ermäßigung des Elternbeitrages gestellt wird. Die Kosten der Unterkunft (KDU) werden nicht vom Einkommen abgesetzt, sie werden zur Einkommensgrenze addiert!! (vgl. Beispielrechnung auf Informationsblatt)

## 3. Kosten der Unterkunft

Bei Mietwohnungen:

<b>Kaltmiete ohne Nebenkosten</b> Mietvertrag oder gesonderte Mietbescheinigung	€
<b>Nebenkosten ohne Strom, Heizung, Stellplatz und/oder Garage</b> Gebührenbescheide	€
<b>Wohngeld / Mietzuschuss</b> Wohngeldbescheid	€

Bei Eigenheimen:

<b>Schuldzinsbelastung / Darlehenszinsbelastung</b> Darlehensverträge und Jahreskontoauszüge	€
<b>Nebenkosten ohne Strom und Heizung</b> Gebührenbescheide	€
<b>Lastenzuschuss</b> Wohngeldbescheid	€

Es besteht eine eheähnliche Lebensgemeinschaft

 ja nein

Kosten der Unterkunft bitte anteilig angeben

€

## 4. Besondere Belastungen

z. B. Unterhaltszahlungen, Rückzahlung Bafög

Art der Belastung (Unterhaltsurkunde, Bescheid Bafög usw.)	€
--	---

Ich / Wir versichern, die Angaben zu unseren Einkommens- und Vermögensverhältnissen sowie unseren laufenden monatlichen Belastungen nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen zu haben. Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben den Tatbestand einer Straftat erfüllen können. Änderungen der Einkommens- und Familienverhältnisse während des Berechnungszeitraumes werde/n ich/wir daher unverzüglich mitteilen. Fehlende Unterlagen werde/n ich/wir nach Erhalt unverzüglich nachreichen. Mir/uns ist bekannt, dass das Verletzen von Mitwirkungspflichten nach §§ 60 - 65 SGB I zu einer Ablehnung des Antrages nach § 66 SGB I führen kann.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Antragsteller/s